

Ein Unternehmen der LUKS Gruppe



Rettungsmedizin



Notfallmedizin



Anästhesie



OP-Management



Intensivmedizin



Departement Klinische Querschnittsmedizin

# Quer durch den Unterbauch

8. INluks Kongress

Dienstag, 16. Juni 2026, Auditorium KKL Luzern

herzlich, kompetent, vernetzt



# Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen

Wir freuen uns sehr, Sie zum **8. INluks Kongress** am **Dienstag, 16. Juni 2026** ins KKL Luzern einzuladen.

Das **Departement für Klinische Querschnittsmedizin** mit seinen fünf Bereichen **Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin, OP-Management und Rettungsmedizin** fungiert erneut als Gastgeber dieser interprofessionellen Veranstaltung. Das Departement zeichnet sich aus durch kurze Wege zwischen den Bereichen und seine duale Führung auf ärztlicher und pflegerischer Seite.

«**Quer durch den Unterbauch**» (Gynäkologie, Geburt, Urologie) ist das Thema der diesjährigen Veranstaltung. Dabei beleuchtet jeder der fünf Bereiche den Unterbauch aus seiner Sicht. Der INluks Kongress steht heute und in Zukunft für seine Interprofessionalität und spricht folgende Zielgruppen an: Ärztinnen und Ärzte, Pflegefachpersonen, Rettungsfachpersonen (Rettungssanitäter/-innen / Einsatzdisposition), OP-Fachpersonen und weitere interessierte Fachleute.

Neben hochspannenden Fachreferaten stehen der Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch über aktuelle und absehbare Entwicklungen in den Bereichen Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin, OP-Management und Rettungsmedizin im Zentrum. Der Kongress bietet zudem die Möglichkeit zur Pflege einer attraktiven nationalen und interprofessionellen Netzwerkplattform.

Die Informationen zum Programmablauf und zu den Anmeldebedingungen finden Sie in diesem Programmheft oder online unter **[www.luks.ch/inluks26](http://www.luks.ch/inluks26)**.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme sowie auf viele spannende und anregende Diskussionen!

Herzliche Grüsse

**Prof. Dr. med. Christoph Konrad**

Leiter Departement Klinische Querschnittsmedizin

# Programm

Dienstag, 16. Juni 2026, 07.45 – 17.00 Uhr

07.45 Uhr	<b>Empfang und Registrierung / Begrüssungskaffee</b>	
08.30 Uhr	<b>Eröffnung Kongress</b> Christoph Konrad, Leiter Departement Klinische Querschnittsmedizin, LUKS Luzern Moderation Auditorium: Christoph Konrad Moderation Deuxième: David Hunziker	
08.35 Uhr	<b>«Ein Geschenktes Leben» - Erfahrungsbericht einer Patientin</b> (Auditorium) Patientin: Claudia Schwingruber Moderation & Diskussion: Andreas Bloch & Christoph Konrad	
09.05 Uhr	<b>Industriesession Goldpartner</b> Kurzvorträge Firmen / Produkte	
09.15 Uhr	Session-Wechsel	
09.20 Uhr	<b>Satellit 1</b> (Auditorium) <b>State of the art: Mammakarzinom mit Fokus auf die operative Therapie</b> Maja von Rotz, LUKS Luzern	<b>Satellit 2</b> (Deuxième) <b>Hormone ausser Rand und Band – Homöopathie im Balanceakt der Wechseljahre</b> Doris Nideröst, LUKS Luzern
09.50 Uhr	<b>Pause – Networking / Ausstellung</b>	
10.30 Uhr	<b>Satellit 3</b> (Auditorium) <b>Wenn Krebs jung trifft: Daten und Erkenntnisse aus der Schweiz</b> Céline Bolliger, Universität Luzern	<b>Satellit 4</b> (Deuxième) <b>PPH Management: Mehr Action als im Sectio-Saal geplant!</b> Mattias Casutt, LUKS Luzern Anja Schmidt, LUKS Luzern
11.10 Uhr	Session-Wechsel	
11.15 Uhr	<b>Satellit 5</b> (Auditorium) <b>Erektile Dysfunktion im Wandel: Regenerative Medizin als Schlüssel zur nachhaltigen Therapie?</b> Leutrim Zahiti, LUKS Luzern	<b>Satellit 6</b> (Deuxième) <b>Wenn Stress auf die Blase schlägt: Reizblase und Paruresis</b> Manuela März, LUKS Luzern
11.45 Uhr	<b>Stehlunch - Networking / Ausstellung</b>	

13.00 Uhr	<b>Perimenopause – Oder die Zeit der Wechseljahre</b> (Auditorium) Felizitas Ambauen, Psychotherapeutin und Sabine Meyer, Journalistin vom Podcast Beziehungskosmos	
13.40 Uhr	Session-Wechsel	
13.45 Uhr	<b>Satellit 7</b> (Auditorium) <b>Roboterassistierte Nieren-chirurgie: wo sind die Grenzen der minimal invasiven Technologie?</b> Agostino Mattei, LUKS Luzern	<b>Satellit 8</b> (Deuxième) <b>Wenn Rettungssanitäter/-innen zu Störchen werden – Geburtshilfe im Rettungsdienst</b> Ladina Christoffel, Chesa Sana, Samedan
14.25 Uhr	Session-Wechsel	
14.30 Uhr	<b>Satellit 9</b> (Auditorium) <b>Forensic Nurses: Spuren, die bleiben – eine Nurse, die sie liest</b> Michael Thali, USZ Zürich Emina Filekovic, LUKS Luzern Adrienne Muff, LUKS Luzern Zora Jordi, LUKS Luzern	<b>Satellit 10</b> (Deuxième) <b>Trends / aktuelle Entwicklungen in der Geburtshilfe</b> Vincent Uerlings, LUKS Luzern
15.10 Uhr	<b>Pause mit Dessert – Networking / Ausstellung</b>	
15.40 Uhr	<b>Satellit 11</b> (Auditorium) <b>Mehr als ein Bauchgefühl – Peer-Zusammenarbeit über Grenzen hinweg</b> Peer-Gruppe klinische Querschnitts-medizin	<b>Satellit 12</b> (Deuxième) <b>Frisch geboren, gut versorgt</b> Katja Ganassi, Kinderspital Zentralschweiz KidZ
16.10 Uhr	Session-Wechsel	
16.15 Uhr	<b>Die wundersamste Geschichte des Planeten: Das Leben selbst</b> (Auditorium) Unglaubliche Phänomene und Geschichten aus der Gemeinschaft aller Lebewesen auf der Erde, bei denen man nur noch staunen kann. Andreas Moser, Biologe, Tierfilmer, Fernsehmoderator «Netz Natur»	
16.55 Uhr	<b>Abschlussmoderation und Schlusswort</b>	
17.00 Uhr	<b>Kongressende</b>	

# Schnelle Herzfrequenzkontrolle<sup>1</sup>

mit limitiertem Effekt auf Blutdruck<sup>2,3</sup> und Inotropie<sup>3,4</sup>



## Schnelles und kurzdauerndes Management von peri- und postoperativem Vorhofflimmern und -flattern mit kardioprotektiver Wirkung<sup>1</sup>

- First Line  $\beta$ -Adrenorezeptor-Antagonist zur Herzfrequenzkontrolle bei kardial eingeschränkten Patienten<sup>5</sup>
- Minimale Auswirkungen auf die Lungenfunktion<sup>6-8</sup> durch sehr hohe  $\beta$ 1-Selektivität ( $\beta$ 1: $\beta$ 2=255:1)<sup>9</sup>
- Ultraschnelle Wirksamkeit (2–16 min) und kurze Halbwertszeit (3–5 min)<sup>1</sup>

\* In einer prospektiven Beobachtungsstudie mit 1121 Patienten mit kardialer Dysfunktion und Tachyarrhythmie zeigten sich bei 5,6% der Patienten, welche mit Landiolol therapiert wurden, unerwünschte Arzneimittelwirkungen. Unerwünschte Arzneimittelwirkungen im Zusammenhang mit den Atemwegen traten bei 0,3% der Patienten auf.<sup>5</sup>

\*\* *in vitro* Daten

**1.** Fachinformation Rapibloc<sup>®</sup>, publiziert auf [www.swissmedicinfo.ch](http://www.swissmedicinfo.ch), Stand Juni 2022. **2.** Kakhana Y, et al. Efficacy and safety of landiolol, an ultra-short-acting  $\beta$ 1-selective antagonist, for treatment of sepsis-related tachyarrhythmia (J-Land 3S): a multicentre, open-label, randomised controlled trial. *Lancet Respir Med* 2020 Sep;8(9):863–872. **3.** European Heart Journal Supplements (2018) 20 (Supplement A), Landiolol. A new agent for Acute Rate Control in Atrial Fibrillation. A1–A24. **4.** Shiga T. Benefits and safety of landiolol for rapid rate control in patients with atrial tachyarrhythmias and acute decompensated heart failure. *Eur Heart J Suppl* 2022;24(Suppl D):D11–D21. **5.** Van Gelder IC, et al. 2024 ESC Guidelines for the management of atrial fibrillation developed in collaboration with the European Association for Cardio-Thoracic Surgery (EACTS). *Eur Heart J* 2024;45(36):3314–3414. **6.** Nigiri T, et al. Efficacy of low-dose landiolol, an ultrashort-acting  $\beta$ -blocker, on postoperative atrial fibrillation in patients undergoing pulmonary resection for lung cancer. *Gen Thorac Cardiovasc Surg* 2011;59(12):799–805. **7.** Nakano T, et al. Effect of landiolol hydrochloride, an ultra-short-acting beta 1-selective blocker, on supraventricular tachycardia, atrial fibrillation and flutter after pulmonary resection. *J Clin Pharm Ther* 2012;37(4):431–435. **8.** Yamashita T, et al. A prospective observational survey on landiolol in atrial fibrillation/atrial flutter patients with chronic heart failure – AF CHF Landiolol survey. *Journal of Cardiology* 2019;74:418–425. **9.** Iguchi S, et al. Development of a highly cardioselective ultra short-acting beta blocker, ONO-1101. *Chem Pharm Bull (Tokyo)* 1992;40(6):1462–1469.

Die referenzierten Unterlagen können unter [wissinfo@orphaswiss.com](mailto:wissinfo@orphaswiss.com) angefragt werden.

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Für weitere Informationen, siehe Fachinformation von Rapibloc<sup>®</sup> auf [www.swissmedicinfo.ch](http://www.swissmedicinfo.ch).

### Rapibloc<sup>®</sup> Pulver zur Herstellung einer Infusionslösung

**1:** Landiolol Hydrochlorid. **I:** Supraventrikuläre Tachykardie und wenn eine schnelle kurzdauernde Kontrolle der Kammerfrequenz bei Vorhofflimmern oder Vorhofflattern perioperativ, postoperativ erwünscht ist. Nicht-kompensatorische Sinustachykardie. **D:** Übliche Anfangsdosis der Infusion: 10–40  $\mu$ g/kg/min (Herzfrequenzsenkende Wirkung innerhalb 2–16 Minuten). Bei erwünschter rascherer Wirkung optionale Gabe einer vorherigen Einleitungsdosis von 100  $\mu$ g/kg/min über 1 min möglich. Bei kardialer Dysfunktion sollten niedrigere Anfangsdosen verwendet werden (1–10  $\mu$ g/kg/min). **K:** Überempfindlichkeit gegen Wirkstoff oder Hilfsstoffe, schwere Bradykardie, Sinusknotensyndrom, AV-Block 2. oder 3. Grades, kardiogener Schock, schwere Hypotonie, dekompensierte Herzinsuffizienz (wenn nicht mit der Arrhythmie zusammenhängend erachtet), pulmonale Hypertonie, unbehandeltes Phäochromozytom, akuter Asthmaanfall, schwere, nicht-korrigierbare metabolische Azidose. **V:** Betablocker müssen bei Patienten mit Präexzitationsyndrom in Kombination mit Vorhofflimmern vermieden werden. Gleichzeitige Verabreichung mit Verapamil oder Diltiazem ist bei Patienten mit atrioventrikulärer Leitungsabnormalität nicht empfohlen (s. IA). Vorsicht bei: Diabetes, Hypoglykämie, kardialer Block 1. Grades, Prinzmetal-Angina, supraventrikuläre Arrhythmie, Phäochromozytom (und nur nach Vorbehandlung mit Alpha-Rezeptor-Blockern), bronchospastischen Erkrankungen, periphere Durchblutungsstörungen, Nierenfunktionsstörung. **IA:** Calciumantagonisten, Verapamil, Diltiazem, Antiarrhythmika der Klasse I. Amiodaron, Insulin, orale Antidiabetika, Ganglienblocker, NSAIDs, Amisulprid, trizyklische Antidepressiva, Barbiturate, Phenothiazine, Antihypertensiva, Antisymphathotonika (z. B. Clonidin), Epinephrin, Heparin, Inhalationsanästhetika, Anästhetika mit herzfrequenzsenkender Wirkung, Esterasubstrate (z. B. Suxamethoniumchlorid), Cholinesterasehemmer (z. B. Neostigmin). **SS/St:** Anwendung nur bei absoluter Notwendigkeit, da nur begrenzte Erfahrungen bei Schwangeren vorhanden. Tierexperimentelle Daten zeigen, dass Landiolol in die Muttermilch übergeht. Ein Risiko für Neugeborene/Säuglinge kann nicht ausgeschlossen werden. **UAW:** Häufig: Bradykardie, Hypotonie. Gelegentlich: u. a. Thrombozytopenie, zerebrale Ischämie, Herzstillstand, Tachykardie, Vorhofflimmern, Herzinfarkt, Nierenversagen, Pyrexie, ST-Strecken-Senkung im EKG, erhöhte Laborwerte im Blut: ALT, AST, GGT, Bilirubin, LDH, Kreatinin, Kreatininphosphokinase, Chlorid; erniedrigte Laborwerte im Blut: Leukozytenzahl, Erythrozytenzahl, Hb, Hkt, Thrombozytenzahl, Gesamtprotein, Albumin, Na, K. **Selten:** u. a. Mediastinitis, Hyperglykämie, Hirninfarkt, ventrikuläre Tachykardie, Low-cardiac-output-Syndrom, AV-Block, Rechtsherzschelblock, Herzversagen, (supra)ventrikuläre Extrasystole, Sinusarrest, Schock, embolischer Schlaganfall, Bronchospasmus, Dyspnoe, Hypoxie, Hyperbilirubinämie, Erythem, Oligurie, akute Nierenschädigung, Elektrokardiogramm T-Welleninversion, verlängerte Dauer des Kammerkomplexes. **Abgabekategorie: B. Zul.-Inh.:** OrPha Swiss GmbH, 8700 Küsnacht. Stand der Information Juni 2022. Die vollständige Fachinformation ist unter [www.swissmedicinfo.ch](http://www.swissmedicinfo.ch) publiziert.

OrPha Swiss GmbH  
8700 Küsnacht  
[www.orphaswiss.com](http://www.orphaswiss.com)

OrPha Swiss

OS-CH-25061508  
VZ020512031508



# Das Organisationskomitee



**Prof. Dr. med. Christoph Konrad**

Chefarzt Klinik für Anästhesie,  
Departementsleiter Klinische  
Querschnittsmedizin,  
LUKS Luzern



**Dr. med. Micha Dambach**

Chefarzt, Medizinischer Leiter  
Rettungsdienst,  
LUKS Luzern



**Dr. med. Thomas Kaufmann**

Leiter OP-Management,  
LUKS Luzern



**Elisabeth Schalch**

Leitung Pflegedienst  
Notfallzentrum,  
LUKS Luzern



**Stefanie Stöckel**

Leiterin Pflege Ad Interim  
ZIM, LUKS Luzern



**Michèle Tola**

Betriebswirtschafterin  
Klinische Querschnitts-  
medizin, LUKS Luzern



**Astrid Wicki**

Eventmanagement,  
LUKS Luzern

## Die Moderatoren

### Auditorium



**Prof. Dr. med. Christoph Konrad**

Chefarzt Klinik für Anästhesie  
Departementsleiter Klinische  
Querschnittsmedizin,  
LUKS Luzern

### Deuxième



**David Hunziker**

Teamleiter Notfallzentrum,  
LUKS Luzern

### Auditorium

(Erfahrungsbericht Patientin)



**PD Dr. med. Andreas Bloch**

Chefarzt Zentrum für  
Intensivmedizin,  
LUKS Luzern

# Die Referierenden



**Sabine Meyer**  
Journalistin

**Felizitas Ambauen**  
Lic. phil. MAS in Psycho-  
therapie FSP, Eidg. anerkannte  
Psychotherapeutin



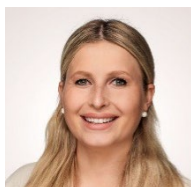
**Dr. sc. Céline Bolliger**  
Postdoktorandin,  
Psychologin FSP,  
Universität Luzern



**KD Dr. med. Mattias Casutt**  
Leitender Arzt, LUKS Luzern



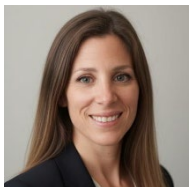
**Dr. med. Ladina Christoffel**  
EMBA HSG, Medizinische  
Leitung Chesa Sana, Samedan



**Emina Filekovic**  
Expertin Notfallpflege NDS HF,  
LUKS Luzern



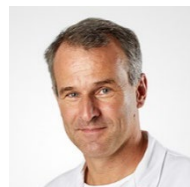
**Dr. med. Katja Ganassi**  
Consultant pädiatrische Intensiv-  
medizin und Neonatologie,  
Kinderspital Zentralschweiz KidZ,  
Luzern



**Zora Jordi**  
Pflegefachfrau HF,  
LUKS Luzern



**Dr. med. Manuela März**  
Leitende Ärztin Personalärztlicher  
Dienst, LUKS Luzern



**Prof. Dr. med. Agostino Mattei**  
Departementsleiter Chirurgie,  
Chefarzt Urologie, Medizinischer  
Leiter des Tumorzentrums,  
LUKS Luzern



# Die Referierenden



**Andreas Moser**

Biologe, Tierfilmer, Fernseh-Moderator „Netz Natur“



**Adrienne Muff**

Hebamme FH, Forensic Nurse, LUKS Luzern



**Doris Nideröst**

Expertin Anästhesiepflege  
NDS HF, LUKS Luzern



**Anja Schmidt**

Fachfrau Operationstechnik HF,  
Teamleitung Gynäkologie,  
LUKS Luzern



**Claudia Schwingruber**

Co-Leitung Bildung und  
Patientin „ein geschenktes  
Leben“



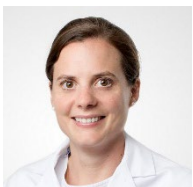
**Prof. Dr. med. Michael Thali**

eMBA-HSG, Ordinarius  
Rechtsmedizin, Institut für  
Rechtsmedizin,  
Universität Zürich



**Dr. med. Vincent Uerlings**

Leitender Arzt Frauenklinik,  
LUKS Luzern



**Dr. med. Maja von Rotz**

Leitende Ärztin Brustzentrum,  
LUKS Luzern



**Dr. med. Leutrim Zahiti**

Oberarzt Klinik für Urologie,  
LUKS Luzern

# Allgemeine Informationen/Anmeldung

## Zielpublikum

- Ärztinnen und Ärzte
- Pflegefachpersonen
- Rettungsfachpersonen  
(Rettungssanitäter/-innen/Einsatzdisposition)
- OP-Fachpersonen
- Weitere interessierte Fachpersonen

## Kongresssprache

Hochdeutsch / Schweizerdeutsch

## Registrierung

- Online: [luks.ch/inluks26](https://luks.ch/inluks26)
- Die Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Teilnahmegebühr.
- Anmeldefrist: bis spätestens am 08. Juni 2026
- Die Anmeldungen werden nach Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

## Teilnahmegebühr

- Standard-Präsenz: CHF 200.–
- Ärztinnen/Ärzte\*: CHF 300.–
- Die Teilnahmegebühren für Mitarbeitende der Pflege (Bettenstationen, Anästhesie, ZIM, Notfallzentrum), Rettungsdienst und OP-Management des LUKS Luzern, Sursee, Wolhusen & Spital Nidwalden werden direkt über den Bereich Pflege und Soziales abgerechnet.

\*Ärztinnen & Ärzte des LUKS Luzern, Sursee, Wolhusen & Spital Nidwalden werden gebeten, die Rechnung privat zu bezahlen und über das Spesentool zurückzufordern (Edi Expense).

## Anmeldebestätigung und Rechnung

Sie erhalten direkt nach der Online-Registrierung per E-Mail eine Buchungsbestätigung sowie eine elektronische Rechnung zugeschickt. Die Teilnahmegebühr ist innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungsdatum zu bezahlen.

## Bankverbindung

Luzerner Kantonalbank AG, 6003 Luzern  
Konto: 60-41-2  
IBAN: CH44 0077 8158 8310 1200 8  
Clearing-Nummer: 0778  
BIC/Swift: LUKBCH2260A  
Einzahlung für: LUKS Spitalbetriebe AG,  
Kreditorenbuchhaltung, Spitalstrasse,  
6000 Luzern 16  
Vermerk: 259212 / Teilnehmername /  
Rechnungsnummer

## Teilnahmebestätigung

Die Teilnahmebestätigung erhalten Sie nach der Veranstaltung per E-Mail.

# Organisatorisches

## Tagungssekretariat

Astrid Wicki  
Luzerner Kantonsspital  
6000 Luzern 16  
Telefon 041 205 43 19  
E-Mail: [eventmanagement@luks.ch](mailto:eventmanagement@luks.ch)

## Hotel

Buchbar über die Website von Luzern  
Tourismus [www.luzern.com](http://www.luzern.com)  
(ÖV-Ticket inklusive)

## Stornierungsbedingungen

Abmeldungen müssen dem Tagungssekretariat  
per E-Mail ([eventmanagement@luks.ch](mailto:eventmanagement@luks.ch))  
mitgeteilt werden. Die Stornierungsbedingungen  
sind wie folgt:

- Bis und mit 30. April 2026:  
50% der Teilnahmegebühr wird zurück-  
erstattet
- Ab 01. Mai 2026:  
Teilnahmegebühr wird nicht mehr  
zurückerstattet.

Bei Nichterscheinen aufgrund von Krankheit oder  
Unfall muss dem Tagungssekretariat für die  
allfällige Rückerstattung ein Arztzeugnis bis  
spätestens am 26. Juni 2026 zugeschickt werden.  
Später eintreffende Arztzeugnisse werden nicht  
mehr berücksichtigt.

Ersatzteilnehmende sind zugelassen

## CME Credits

Sind ab Februar 2026 ausgeschrieben unter  
[www.luks.ch/inluks26](http://www.luks.ch/inluks26).

## Aussteller

Die aktuelle Liste der Partner und Aussteller  
ist auf [www.luks.ch/inluks26](http://www.luks.ch/inluks26) zu finden.

## Vorankündigungen

Der 9. INluks Kongress findet am Dienstag,  
15. Juni 2027, im KKL Luzern statt.

## Kongress-Website

[www.luks.ch/inluks26](http://www.luks.ch/inluks26)

# Partnerseite

## GOLD-PARTNER

---



## AUSSTELLER

---



## LOGO-PARTNER

---



# Veranstaltungsort

## Kultur- und Kongresszentrum Luzern

KKL Luzern

Auditorium

Europaplatz 1, 6005 Luzern

Telefon 041 226 70 70

## Verkehrsverbindung

Das KKL Luzern ist vom Bahnhof mit nur wenigen Schritten erreichbar.

## Parken

Bahnhofparking 1 und 2 in unmittelbarer Nähe des KKL. Das Parking 2 befindet sich direkt unterhalb des Auditoriums. Dieses befindet sich im 1. OG und ist über den Lift aus dem Parking direkt erreichbar.

